

Technische Information

Alpina Rollputz

Alpina Rollputz 1x aufrollen – FERTIG!*

schnell und einfach zu verarbeiten · nur ein Arbeitsschritt · gleicht kleinere Unebenheiten aus · schneller als Tapezieren

Werkstoff

Verwendungszweck:

In nur einem Arbeitsschritt lassen sich mit dem Alpina Rollputz hoch attraktive, fein strukturierte Oberflächen erzielen. Für optimale Ergebnisse empfehlen wir die Verarbeitung mit dem Alpina Roller.

Besonderheit:

Mit dem Alpina Rollputz können Sie eine perfekte, gleichmäßige, feine Oberflächenstruktur schaffen. Und das mit nur einem Arbeitsschritt und einem Werkzeug! Außerdem können Sie kleinere Unebenheiten bis max. 1 mm auf der Wand ausgleichen.

Der Alpina Rollputz kann auch mit Alpina Color Produkten bis zu 10 % abgetönt und vielseitig strukturiert werden.

Eigenschaften:

Wasserverdünnbar, geruchsarm, waschbeständig, diffusionsfähig, leicht zu verarbeiten und zu strukturieren, haftfest, nicht gilbend, ausbesserungsfähig.

Produktdeklaration nach VdL-RL01:

Inhaltsstoffe: Polyacrylat Dispersion, Alkaliwasserglas, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive.

Weitere Informationen:

Alpina-Hotline 0800/123 88 87 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Dichte:

ca. 1,7 g/cm³.

Farbton:

Weiß.

Glanzgrad:

Matt.

Sicherheitshinweise:

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Gebinde kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren.

GISCODE: BSW10

Lagerung:

Kühl, aber frostfrei. Angebrochene Gebinde fest verschlossen aufbewahren.

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

Farbton:



Packungsgröße: 10 kg

* abhängig von Untergrund und Putzauftrag

Anstrichaufbau:

Bei kontrastreichen Untergründen empfiehlt sich ein Voranstrich mit einem geeignetem Haftgrund.

Ein gut erhaltener Altanstrich von mindestens waschbeständiger Qualität ist ebenfalls ausreichend.

Auftragsverfahren:

Alpina Rollputz ist roll- und streichfähig. Er lässt sich leicht wie eine klassische Dispersionsfarbe verarbeiten. Rollputz vor Gebrauch gut umrühren. Den Alpina Roller vor Beginn leicht mit Wasser anfeuchten und Rollputz gleichmäßig aufrollen. Zusammenhängende Flächen ohne Pause als Ganzes verarbeiten.

Alpina Rollputz lässt sich bis zu 5 Minuten nach Auftrag mit dem Alpina Roller bearbeiten.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verbrauch:

500–670 g/m².

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:

+5°C für Untergrund und Umluft.

Trockenzeit:

Bei +20°C und 65% rel. Luftfeuchte nach ca. 4–6 Std. oberflächen-trocken und nach 12 Stunden durchgetrocknet.

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und glatt sein.

Mineralische Putze:

Feste, normal saugende, glatte Putze können direkt gestrichen werden.

Saugende Putze zunächst mit einem geeigneten Haftgrund grundieren.

Gipshaltige Fertigputze mit glatter Oberfläche anschleifen, entstauben und mit einem geeigneten Haftgrund grundieren.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Ein Grundanstrich mit einem geeigneten Haftgrund durchführen.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände mit einem fettlösenden Haushaltsreiniger sowie mehrende Substanzen durch Abbürsten entfernen.

Ein Grundanstrich mit einem geeigneten Haftgrund durchführen.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Kann direkt bearbeitet werden.

Tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen:

Gut erhaltene Altanstriche können direkt bearbeitet werden.

Glänzende Altanstriche anrauen.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen mechanisch durch Abkratzen, Abschaben, Abbürsten oder Abschleifen entfernen und sorgfältig entstauben.

Leimfarbenanstriche:

Sorgfältig grundrein abwaschen, ein Grundanstrich mit einem geeigneten Haftgrund durchführen.

Gestrichene, festhaftende Raufaser-, Vlies-, Relief- und Prägetapeten:

Festhaftende Tapeten, die mit einem Dispersionskleber verklebt wurden, können direkt bearbeitet werden. Das Anlegen einer Probefläche wird empfohlen.

Bei Vliestapeten ist der Hinweis des Vliestapeten-Herstellers zu beachten. Die Anwendung auf glattem Untergrund ist zu empfehlen. Bei Raufaser und strukturierten Tapeten wird die Optik von Rollputz beeinträchtigt.

Papiertapeten und nichtfesthaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste restlos abwaschen, ein Grundanstrich mit einem geeigneten Haftgrund durchführen.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmelbelag durch Abwaschen/Abbürsten entfernen. Flächen mit Schimmelreiniger durchwaschen und gut trocknen lassen.

Es empfiehlt sich, die Ursachen des Schimmelbefalls zu ergründen und möglichst abzustellen.

Grundanstrich mit Alpina Bad- und Küchenfarbe vornehmen.

Flächen mit Nikotinflecken:

Stärkere Verschmutzungen auf glatten Flächen abwaschen.

Auf rauen Untergründen trocken abbürsten. Grundanstrich mit Alpina Ruß- und Nikotin Isolierfarbe vornehmen.

Kleine Fehlstellen:

Nach den erforderlichen Vorarbeiten mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und mit einem geeigneten Haftgrund grundieren.

Technische Information Nr. 26306 · Stand: Januar 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Alpina Farben GmbH

Rosdörfer Straße 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Alpina-Hotline Tel.-Nr. 0800/123 88 87
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)
www.alpina-farben.de